



## Publikation Buus 21.02.2024

### Gemeindeversammlung

Die nächste Gemeindeversammlung findet am 14. März 2024 statt. Es werden folgende Traktanden zur Verhandlung kommen.

Einwohnergemeindeversammlung: 1. Protokoll, 2. Reglement über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen – Totalrevision, 3. Reglement über die Feuerungskontrolle – Totalrevision, 4. Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug (TLF) für die Verbundfeuerwehr Buus-Maisprach – Verpflichtungskredit über CHF 280'000.00, 5. Gesamtkonzept Drainagen – Verpflichtungskredit über CHF 250'000.00, 6. Gründung Zweckverband Grundwasserpumpwerk Tal, 7. Kenntnisnahmen der Kreditabrechnung über das Vor- und Bauprojekt Grundwasserpumpwerk Tal, 8. Der Gemeinderat informiert, 9. Diverses.

### Regionale Kadaversammelstelle Buus

Ab dem 1. März 2024 heben die Gemeinden Maisprach, Nussdorf und Wintersingen ihre kommunalen Kadaversammelstellen auf.

**Weshalb wurde das gemacht?** In vielen Oberbaselbieter Gemeinden wurden im Jahr 2022 die kommunalen Kadaversammelstellen durch das Amt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (ALV) kontrolliert. Die Gemeinden Buus, Maisprach, Nussdorf und Wintersingen haben daraufhin vom ALV die Aufforderung zur Mängelbehebung ihrer Sammelstellen erhalten. Da es aus heutiger Sicht keinen Sinn macht, dass jede einzelne Kommune in eine kostspielige Sanierung investiert, haben sich die vier Gemeinden zusammengetan und eine regionale Kadaversammelstelle in Buus geschaffen.

### Wie sieht die neue Lösung aus?

Annahme der Kadaver: Die Regionale Kadaversammelstelle Buus ist während den Öffnungszeiten durch einen Mitarbeiter der Gemeinde Buus betreut. Es können tierische Abfälle und Kadaver bis maximal 50 kg entsorgt werden.

Neuer Standort: Buus, Neuer Kirchweg 1a, Werkhof

Öffnungszeiten: Montag – Freitag, 09.00 – 09.30 Uhr. Die Sammelstelle ist ausserhalb der Öffnungszeiten geschlossen und es ist verboten Kadaver zu deponieren. Nach Absprache mit dem jeweiligen Wasenmeister können in dringenden Fällen, Tierkadaver auch ausserhalb der Öffnungszeiten entsorgt werden.